

19.06.2020

Hoher Besuch aus Düsseldorf und aus Rhein-Sieg im Gewerbegebiet und am Kirchplatz Much

Am vergangenen Samstag, den 13.06.2020, durften wir die NRW-Ministerin **Ina Scharrenbach** in Much begrüßen. Sie ist zuständig für die Bereiche Heimat, Bauen, Kommunales und Gleichstellung. Weitere Gäste waren **Björn Franken**, MdL, Landrat **Sebastian Schuster** und der Fraktionsvorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, **Dr. Torsten Bieber**.

Zunächst konnten wir den Teilnehmern das neue interkommunale Gewerbegebiet zeigen und besuchten dort die Firma Lang. Das mittelständische Unternehmen fertigt Zulieferteile für die Autoindustrie und Medizintechnik mit Absatzmärkten in Deutschland, Europa und Asien. Bei einer Bildschirm-Präsentation und an den Maschinen erklärten Herr Lang und sein Geschäftsführer Herr Jakob uns die Präzisionsarbeit der wichtigen Bausteine für die Industrie. Ministerin Scharrenbach war beeindruckt und erkundigte sich intensiv über Herstellung der Produkte, aber auch über die Situation des Unternehmens in der Corona-Zeit. Ebenso wurde die Wirtschaftspolitik in Deutschland und Europa diskutiert.

Danach fuhren wir zum **Kirchplatz** in Much, denn Ministerin Scharrenbach interessierte sich für dessen Umgestaltung! Aus dem Fördertopf ihres Ministeriums erhalten wir großzügige Mittel für die Maßnahme. Bürgermeister Büscher erläuterte die beschlossenen Pläne, berichtete aber auch vom langwierigen Prozess bis zum Beschluss.

Durch ihr fundiertes Wissen und ihr sympathisches Auftreten zeigte sich Ministerin Scharrenbach als eine Ansprechpartnerin, die Kommunalpolitik versteht und Probleme zu lösen versucht.

Notburga Kunert



*Ministerin Ina Scharrenbach
Quelle: Pressefotos hkgb.nrw*



*Ministerin Ina Scharrenbach zu Besuch bei Firma Lang, interkommunales Gewerbegebiet
Quelle: privat*